



Schützenverein Redderschmiede

von 1966 e.V.

14.11.2021

FF-Freundschaftsschießen Poggensee zum wiederholten Mal Mannschaftssieger Rekordbeteiligung

Nachdem das Feuerwehrfreundschaftsschießen 2020 Pandemie bedingt ausfallen musste, freuten sich alle wieder auf den Wettkampf und das Wiedersehen.

Unter 3-G-Regeln konnte Vorsitzender Joachim Kunde insgesamt neun Wehren in der Schützenhalle begrüßen. Insgesamt gingen 72 Kameradinnen und Kameraden an die Startlinie und kämpften um jeden Ring. Es ging zwar der eine oder andere Schuss daneben, aber wenn die Zehn getroffen wurde, war der Jubel riesengroß, den man in der ganzen Halle hören konnte.

Auch wenn die erste Mannschaft von der FF Poggensee nicht ihren besten Tag hatte, waren sie auch dieses Jahr nicht zu schlagen. Das Trio Thomas Proß, Michael Joost und Frank Schulz siegten mit großem Vorsprung (269,2) vor der FF Seefeld I (Björn Pöhlens, Heiko Borgs, Joachim Kunde/259,8) und der FF Havighorst III (Ben Schneide, Paul Robiller, Anna Bomblat/255,8). Bei der Siegerehrung war die Freude groß bei Bürgermeister Jörg Lembke, dass die FF Havighorst einen Pokal gewonnen hat, denn er ist auch in der FF Havighorst.

Die Kameraden der FF Schlamersdorf hatten sich vorgenommen, mindesten einen Pokal zu gewinnen, und dieses haben sie geschafft. Als Marco Plötz zum Gewinner des Günther Kröger Gedächtnispokal (7er Pokal) ausgerufen wurde, war der Jubel groß. Und wir haben den Pokal klang es durch die Schützenhalle.

Den Einzelpokal gewann wie auch schon 2013 Marco Kossack (95,1) von der FF Poggensee. Platz zwei und drei gingen an Dennis Hansen (93,7/FF Sühlen) und Sönke Nehls (91,9/ FF Tralau).

Ein beliebter Pokal unter den Kameraden ist der Schlumpfschützen-Pokal, der ging an diesem Tag an Keno Rode (40,3/FF Poggensee).

Zum Schluss wurde die Ehrenscheibe, die vom ersten Vorsitzenden Joachim Kunde gestiftet wurde, überreicht. Die ging mit einem 383er Teiler an den Ortswehrführer der Seefelder Wehr Rainer Zickermann.

Auch Bürgermeister Jörg Lembke der eigentlich eine Finanzausschuss-Sitzung hatte, die aber kurzfristig verschoben wurde, nahm die Gelegenheit wahr um sich mit den Kameradinnen und Kameraden aus zu tauschen. Mit so viel Kameradinnen und Kameraden kommt man nur zusammen, wenn so ein Event stattfindet. Er dankte dem Schützenverein Redderschmiede mit seinen Mitgliedern, dass sie das Schießen jetzt schon zum 23. Mal durchführten.